

Protokoll:	Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	66
		TOP:	18
	Verhandlung	Drucksache:	6/2022
		GZ:	JB
Sitzungstermin:	16.02.2022		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	EBM Dr. Mayer		
Berichterstattung:	-		
Protokollführung:	Herr Häbe / pö		
Betreff:	Ausschreibung von Reinigungsleistungen (Innenreinigung, Fensterreinigung, Außenreinigung und Winterdienst) in diversen Stuttgarter Schulen		

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Jugend und Bildung vom 08.02.2022, GRDRs 6/2022, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, Reinigungsdienstleistungen (Innenreinigung und Fensterreinigung) in diversen Stuttgarter Schulen neu auszuschreiben.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Winterdienst und die Außenreinigung für mehrere Schulanlagen neu auszuschreiben.
3. Dem voraussichtlichen Finanzierungsvolumen von insg. 4.679.961 Euro netto (gem. Anlage 1, Kostenschätzung) wird zugestimmt. Die Ausgaben werden aus dem veranschlagten Budget des Schulverwaltungsamts gedeckt.
4. Es wird zugestimmt, dass die Vergabeentscheidungen durch das Referat AKR (Mitzeichnung Referat JB) getroffen werden können.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

Von StR Körner (SPD) wird im Namen seiner Fraktion darum gebeten, die Ausschreibung für eine Laufzeit von zwei und nicht für vier Jahre vorzunehmen. Zur Begründung

merkt er Bezug nehmend auf die Arbeitsbedingungen in der betroffenen Branche an, die Verwaltung solle noch im laufenden Jahr die Option prüfen, dass die Stadt zukünftig die mit der Ausschreibung verbundenen Dienstleistungen selbst durchführt. Eine Entscheidung über die weitere Vorgehensweise sollte vor der nächsten Ausschreibung erfolgen.

Auf den Umfang eines solchen Projektauftrags weist EBM Dr. Mayer hin. Herr Hein (SchulverwA), der sich entsprechend äußert, informiert, heute gehe es nicht um Reinigungsleistungen an allen Schulstandorten. Sollte gegebenenfalls entschieden werden, dass die Dienstleistungen künftig seitens der Stadt erbracht werden sollen, könnte dieses in zwei Jahren nicht flächendeckend umgesetzt werden. Mit der vorgeschlagenen vierjährigen Ausschreibung für einen Teil der Schulen würde sich die Stadt somit nichts verbauen. Zudem würde sich eine zweijährige Ausschreibung negativ auf den Preis auswirken.

Zudem weist anschließend der Erste Bürgermeister auf die Anzahl der benötigten Stellen hin. Diese in kurzer Zeit zu besetzen, bezeichnet er als schwierig. Der Auftrag werde mitgenommen, und über die Ergebnisse werde zu den nächsten Etatberatungen berichtet. Im Anschluss an die durch StR Körner geforderte Behandlung der Thematik noch im laufenden Jahr sagen EBM Dr. Mayer und BMin Fezer diese zu. Dabei, so BMin Fezer, werde kein Konzept vorgelegt, aber im Schulbeirat werde das Thema angesprochen. Bis dahin werde überprüft, welche Ansatzmöglichkeiten in den kommenden Jahren gesehen werden.

StRin Ripsam (CDU) bittet in die Prüfungen die städtischen Personalkosten einzubeziehen. Sie spricht dabei beispielsweise zusätzliche Stellen für die dann durch die Stadt zu erbringenden Dienstleistungen sowie zusätzliche Stellen bei den Personalstellen an. Die Kostenfrage wird nach Einschätzung von EBM Dr. Mayer von zentraler Bedeutung sein. Bei Überwachungsdienstleistungen habe eine entsprechende Überprüfung überschlagsmäßig stattgefunden. Das Ergebnis seien eklatante Mehrkosten gewesen.

Da das Thema Reinigungsvergaben auch bei anderen Bereichen ansteht, erachtet BM Fuhrmann eine Gesamtbetrachtung als erforderlich. Dies aufgreifend regt StR Winter (90/GRÜNE) vor einer Beratung im Schulbeirat eine Diskussion im Reform- und Strukturausschuss an.

Nachdem EBM Dr. Mayer nochmals zusichert, der Auftrag werde heute mitgenommen, stellt er fest:

Der Verwaltungsausschuss stimmt dem Beschlussantrag einmütig zu.

Zur Beurkundung

Häbe / pö

Verteiler:

- I. Referat JB
zur Weiterbehandlung
Schulverwaltungsamt (2)
weg. GR

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. S/OB
 3. Referat AKR
Haupt- und Personalamt
 4. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
 5. GPR (2)
 6. Rechnungsprüfungsamt
 7. L/OB-K
 8. Hauptaktei

- III.
 1. *Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN*
 2. CDU-Fraktion
 3. SPD-Fraktion
 4. *Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei*
 5. FDP-Fraktion
 6. *Fraktionsgemeinschaft PULS*
 7. Fraktion FW
 8. AfD-Fraktion

kursiv = kein Papierversand